



Aktenzeichen:  
Fachbereich Finanz- und Personalverwaltung

Drucksachen Nr.: VL-182/2016  
Datum, 13.10.2016

**Beschlussvorlage**  
- öffentlich -

Beratungsfolge	Termin
<b>Gemeindevorstand</b>	<b>18.10.2016</b>
<b>Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss</b>	<b>02.11.2016</b>
<b>Gemeindevertretung</b>	<b>10.11.2016</b>

**Stundung Gewerbesteuer**

**Sachdarstellung:**

Der Getränkehandel Zeller hat für die Jahre 2012-2014 unerwartete Gewerbesteuer-nachzahlungen in Höhe von 10.220,11 € erhalten.

Aufgrund der hohen Nachzahlung beantragt die Firma, Stundungsraten in Höhe von 1.706,00 € monatlich von ihrem Konto per Lastschrift einzuziehen.

Der Stundungsbescheid wurde im Vorfeld bereits erteilt, um mit den Fälligkeiten der Stundungstermine nicht in Verzug zu geraten. Der erste Fälligkeitstermin 5.10.2016 wurde bereits per Lastschrift eingezogen.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Stundungsantrag wird gemäß dem beiliegendem Stundungsplan zugestimmt.

Anlage(n):

(1) Antrag, Stundungsbescheid